

**Gewährung eines Zuschusses an den Hauner Verein e. V.
für die Umgestaltung der kideronkologischen Station
am Dr. von Haunerschen Kinderspital
aus der Barbara König-Stiftung, aus der Emmy Franz-Stiftung
und aus der Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung**

6. Stadtbezirk – Sendling

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04015

Beschluss des Sozialausschusses vom 23.09.2021 (SB)

Öffentliche Sitzung

Kurzübersicht

zur beiliegenden Beschlussvorlage

| | |
|---|--|
| Anlass | <ul style="list-style-type: none">● Antrag auf Gewährung eines Zuschusses an den Hauner Verein e. V. für die Umgestaltung der kideronkologischen Station am Dr. von Haunerschen Kinderspital |
| Inhalt | <ul style="list-style-type: none">● Antragsteller: Hauner Verein e. V.● Das Projekt: kindgerechte Bemalung der kideronkologischen Station |
| Gesamtkosten/ Gesamterlöse | -/- |
| Entscheidungsvorschlag | <ul style="list-style-type: none">● Zustimmung zur Gewährung eines Zuschusses für die Umgestaltung der kideronkologischen Station an den Hauner Verein e. V. in Höhe von 15.000 € |
| Gesucht werden kann im RIS auch unter: | <ul style="list-style-type: none">● Dr. von Haunersches Kinderspital● Kideronkologische Station |
| Ortsangabe | <ul style="list-style-type: none">● 6. Stadtbezirk Sendling● Dr. von Haunersches Kinderspital● Lindwurmstraße 4 |

**Gewährung eines Zuschusses an den Hauner Verein e. V.
für die Umgestaltung der kideronkologischen Station
am Dr. von Haunerschen Kinderspital
aus der Barbara König-Stiftung, aus der Emmy Franz-Stiftung
und aus der Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung**

6. Stadtbezirk – Sendling

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04015

Beschluss des Sozialausschusses vom 23.09.2021 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Zusammenfassung

Der Hauner Verein e. V. beantragt einen Zuschuss in Höhe von 15.000 €. Hiermit soll die kideronkologische Station am Dr. von Haunerschen Kinderspital kindgerecht umgestaltet werden.

1. Antragsteller

Das Dr. von Haunersche Kinderspital ist eine Kinderklinik und Kinderpoliklinik in München. Das Haunersche ist Teil des LMU Klinikums, einer der größten Universitätskliniken in Deutschland und Europa. Das Kinderspital existiert seit 1998 in seiner jetzigen Form, nachdem es von dem Namensgeber August Hauner 1846 ins Leben gerufen wurde.

Der Hauner Verein unterstützt seit 1846 Projekte, die den Kindern der Haunerschen Kinderklinik zu Gute kommen und die nicht durch öffentliche Träger finanziert werden. Das können medizinisch-technische Geräte sein, die die Heilungschancen verbessern, mehr Personal oder einfache Dinge, die den Kindern Freude bereiten, wie beispielsweise Klinik-Clowns oder ein neuer Spielplatz.

2. Projekt

2.1 Projekthintergrund

Das Kinderspital behandelt ausschließlich Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr. Mit 119 Betten in der Pädiatrischen Klinik, 61 Betten in der Kinderchirurgischen Klinik sowie drei Intensivstationen ist das Dr. von Haunersche

Kinderspital ein Krankenhaus der Maximalversorgung. Jährlich werden mehr als 65.000 Fälle in der Klinik stationär behandelt.

2.2 Detaillierte Projektbeschreibung

Die Station 3 am Dr. von Haunerschen Kinderspital wurde vor Monaten „ausquartiert“ und über die Geldmittel der Verwaltung renoviert. Nun ist die Station wieder vor Ort, aber die kindgerechte Bemalung fehlt. Die Station wirkt derzeit sehr nüchtern und kalt. Das soll schnell geändert werden. Die gesamte Station hat sich auf ein Bemalungskonzept von zwei Künstler*innen geeinigt. Der vorgelegte Kostenvoranschlag beläuft sich auf 33.000 €.

2.3 Zielsetzung und Zielgruppe

Die vorgeschlagenen Motive sind farbenfroh und kraftvoll. Die jungen Patient*innen sind oft wochenlang stationär in Behandlung. Deswegen sollen die Wandbemalungen ein gemütliches Umfeld für die schwerkranken Kinder schaffen, damit diese hoffentlich bald ihre schwere Erkrankung überwinden können.

2.5 Antrag

Mit dem Antrag vom 28.04.2021 beantragt der Hauner Verein einen Zuschuss in Höhe von 15.000 € für die kindgerechte Umgestaltung der kideronkologischen Station am Dr. von Haunerschen Kinderspital.

Die Gesamtkosten der Wandbemalungen belaufen sich auf 33.340 €. Diese setzen sich aus Honorarkosten für die Künstler*innen in Höhe von 32.340 € und Materialkosten in Höhe von 1.000 € zusammen. Der Hauner Verein beteiligt sich mit Eigenmitteln in Höhe von 5.000 €. Weitere Unterstützungen erhält das Projekt durch andere Stiftungen.

3. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt aus drei Stiftungen.

3.1 Finanzierung aus der Barbara König-Stiftung

Die rechtlich unselbstständige Barbara König-Stiftung kann Zuschüsse an steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Einrichtungen betreiben, in denen krebs- und aidskranke Kinder und Jugendliche betreut werden, gewähren.

Der Hauner Verein e. V. ist eine steuerbegünstigte Körperschaft. Die Station 3 am Dr. von Haunerschen Kinderspital betreut krebskranke Kinder und Jugendliche. Der Stiftungszweck ist somit erfüllt.

In der Stiftung stehen für das Jahr 2021 Erträge in Höhe von 1.500 € für den Stiftungszweck zur Verfügung. Des Weiteren steht ein Verbrauchsvermögen von 14.822,93 € zur Verfügung. Es erfolgten bisher Ausgaben in Höhe von 2.262,90 €.

Es kann somit ein Zuschuss in Höhe von 6.400 € aus der Barbara König-Stiftung gewährt werden.

Die beantragten Mittel in Höhe von 6.400 € sind vorhanden und stehen bei der Finanzposition C001.600.000 (Kostenstelle 20801700) bereit.

3.2 Finanzierung aus der Emmy Franz-Stiftung

Die rechtlich unselbstständige Emmy Franz-Stiftung kann Zuschüsse an steuerbegünstigte Körperschaften, die krebserkrankte Personen betreuen, gewähren.

Der Hauner Verein ist eine steuerbegünstigte Körperschaft. Die Station 3 am Dr. von Haunerschen Kinderspital betreut krebserkrankte Kinder und Jugendliche. Der Stiftungszweck ist erfüllt.

Als Ausgaben für den Stiftungszweck stehen in 2021 aus den Erträgen sowie aus der Rücklage (Stand: 31.12.2020) insgesamt 892,14 € zur Verfügung, wobei eine Summe von 618,60 € nach der Quotelung für die Krebshilfe zur Verfügung steht. Ausgaben erfolgten für diesen Zweck in 2021 bisher keine.

Es kann somit ein Zuschuss in Höhe von 600 € aus der Emmy Franz-Stiftung gewährt werden.

Die beantragten Mittel in Höhe von 600 € sind vorhanden und stehen bei der Finanzposition C136.600.000 (Kostenstelle 20803400) bereit.

3.3 Finanzierung aus der Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung

Die rechtlich selbstständige Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung kann Zuschüsse an steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts, die bedürftige, kranke und behinderte Kinder und Jugendliche betreuen oder fördern, gewähren.

Der Hauner Verein ist eine steuerbegünstigte Körperschaft. Die Station 3 am Dr. von Haunerschen Kinderspital betreut krebserkrankte Kinder- und Jugendliche. Der Stiftungszweck ist erfüllt.

Der Stiftung stehen für das Jahr 2021 abzüglich eines Sicherheitspuffers Erträge in Höhe von 8.000 € für den Stiftungszweck zur Verfügung. Des Weiteren steht eine Verbrauchsrücklage von 27.700 € zur Verfügung. Es erfolgten bisher Ausgaben in Höhe von 6.227,99 €. Für weitere Projekte sind 17.600 € reserviert.

Es kann somit ein Zuschuss in Höhe von 8.000 € aus der Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung gewährt werden.

Die beantragten Mittel in Höhe von 8.000 € sind vorhanden und stehen bei der Finanzposition F066.600.000 (Kostenstelle 20852500) bereit.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung eines Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Dem Korreferenten, Herrn Stadtrat Schreyer, der Stadtkämmerei, der Gleichstellungsstelle für Frauen und dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag der Referentin

1. Dem Hauner Verein e. V. wird für die Durchführung der kindgerechten Umgestaltung der kideronkologischen Station des Dr. von Haunerschen Kinderspitals ein Zuschuss in Höhe von 6.400 € aus Mitteln der nichtrechtsfähigen „Barbara König-Stiftung“, in Höhe von 600 € aus Mitteln der nichtrechtsfähigen „Emmy Franz-Stiftung“ und in Höhe von 8.000 € aus Mitteln der rechtsfähigen „Lasser Kinder- und Jugend-Stiftung“ gewährt.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an das Revisionsamt

z.K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**

An die Gleichstellungsstelle für Frauen

z.K.

Am

I.A.